

Forschungsschwerpunkt	Veterinary Public Health & Herd Health Management
Projekttitel	Untersuchung zur Wirksamkeit von Prostaglandin E <sub>2</sub> zur Wehenförderung bei Sauen während der Geburt
Inhalt	<p>Die Verwendung von Oxytocin®-Injektionen zur Unterstützung der Wehentätigkeit bei Sauen während der Geburt ist in der Schweinehaltung weit verbreitet. Die unsachgemässe Applikation von Oxytocin® kann jedoch auch zu negativen Effekten im Geburtsablauf führen.</p> <p>In der Humanmedizin, wie auch in der Veterinärmedizin, wird mit Erfolg ein anderer Wirkstoff (Prostaglandin E<sub>2</sub> / PGE<sub>2</sub>), wahlweise per Injektion oder auch lokal appliziert, zur Unterstützung bei Wehenschwäche während der Geburt eingesetzt. Gerade die lokale Applikation reduziert Stress. Darüber hinaus wird PGE<sub>2</sub> eine positivere Auswirkung auf die Gesundheit während und nach der Geburt zugeschrieben als Oxytocin, weil PGE<sub>2</sub> nicht nur Gebärmutterkontraktionen, sondern auch eine Weitung des Geburtskanals bewirkt, was weitere Komplikationen während der Geburt reduzieren kann.</p> <p>Daher soll in dieser Studie untersucht werden, wie sich die Applikation von PGE<sub>2</sub> per Injektion und lokal auf den Geburtsablauf sowie auf die Nachgeburtsphase von Zuchtsauen auswirkt.</p>
Projektkoordination	Heiko Nathues, Alexander Grahofer
Kollaboration	Berner Fachhochschule, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften ( J. Peter-Egli)
Finanzierung	SUISAG, Sempach
Dauer	04/2016 – 06/2018
Kontaktperson	Ramona Bill ( <a href="mailto:ramona.bill@vetsuisse.unibe.ch">ramona.bill@vetsuisse.unibe.ch</a> )